

Wie erhalte ich einen Studienplatz?

Voraussetzung zur Zulassung im Masterstudiengang European Studies ist ein erster Studienabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule des In- oder Auslands auf der Grundlage eines mindestens dreijährigen Studiums in einem gesellschafts-, kultur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Fach.

Sie müssen dabei zu den besten 50 % der Absolventinnen und Absolventen Ihres Abschlussjahrgangs gehört haben oder das Studium mit mindestens der Gesamtnote „gut“ (2,7) abgeschlossen haben.

Zudem sind Sprachkenntnisse in Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch oder Tschechisch auf dem Niveau UNICert III oder Stufe C1 des Europäischen Referenzrahmens bzw. vergleichbare Stufen anderer Zertifizierungssysteme nachzuweisen.

Bei Fragen zu den Zulassungsvoraussetzungen und zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an das Studierendensekretariat (studierendensekretariat@uni-passau.de).

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/index.php?id=4940 für Sie zusammengestellt.

Studiengang	European Studies
Abschluss	Master of Arts M. A.
Dauer/ECTS	4 Semester/120 ECTS-Punkte
Beginn	Wintersemester/Sommersemester

Weitere Informationen und Kontakt

Internetseite des Studiengangs

www.uni-passau.de/master-european-studies/

Studienberatung

Informationen zur Studienwahl und Beratung
Innstraße 41, D-94032 Passau
Fon: +49 (0)851 509-1154, -1153, -1152, -1151, -1150
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Studierendensekretariat

Informationen zu Studienvoraussetzungen,
Bewerbung und Einschreibung
www.uni-passau.de/bewerbung-master/

Akademisches Auslandsamt/International Office

Informationen zum Auslandsstudium
und Kontaktstelle für internationale Studierende
www.uni-passau.de/international/

Sprachenzentrum

Informationen zum Sprachangebot
www.sprachenzentrum.uni-passau.de

Career Service

Unterstützung bei Praktikumssuche und Berufseinstieg
www.uni-passau.de/careerservice/

Zentrum für Schlüsselkompetenzen

Breites Angebot an Kursen zu Soft-Skills für Studierende
www.zfs.uni-passau.de

Master European Studies



Kurzprofil

Der interdisziplinäre geistes- und sozialwissenschaftliche Masterstudiengang European Studies bietet Ihnen die Möglichkeit, die fachlichen Kompetenzen, die Sie während Ihres gesellschafts-, kultur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiums erworben haben, mit Bezug auf einen europäischen Kontext noch zu vertiefen oder zu erweitern. Ihre individuellen Schwerpunkte können Sie dementsprechend aus einer großen Bandbreite an Fächern wählen. Dazu gehören verschiedene europäische Philologien sowie historisch-sozialwissenschaftliche und geographische Fächer, wie Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft, Geographie, Kunstgeschichte, Ostmitteleuropastudien und Philosophie. Vertiefte Kenntnisse in einem oder mehreren der Bereiche Fremdsprachen, Medien, Interkulturelle Kommunikation, Methoden der empirischen Sozialforschung, Betriebswirtschaftslehre, Informatik und/oder Digital Humanities ergänzen Ihr Profil.

Besonderheiten

- Kernfächer: Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaften sowie historisch-soziale und geographische Fächer, Interkulturelle Kommunikation, Fremdsprachen
- Entwicklung eines individuellen Profils durch Wahl und Gewichtung von Schwerpunkten
- Fachspezifische Fremdsprachenausbildung: acht Sprachen zur Wahl, Fachrichtung Kulturwissenschaft oder Wirtschaft
- Doppelabschlussprogramme mit der Universidad de Málaga (Spanien) oder der Université de Strasbourg (Frankreich) möglich
- Unterrichtssprachen: Deutsch und Englisch sowie je nach Wahl des philologischen Schwerpunkts ggf. weitere Fremdsprachen



Berufsperspektiven

Absolventinnen und Absolventen des M. A. European Studies werden überall dort gebraucht, wo Wissen über Europa, seine Gesellschaften, Institutionen und Kulturen gefragt ist. Je nach ihrer fachlichen Schwerpunktsetzung und den praktischen Erfahrungen, die Sie während Ihres Studiums machen, können Sie Ihren beruflichen Einstieg in ganz unterschiedlichen Bereichen finden. Der Öffentliche Dienst, nationale und internationale Behörden und Organisationen sind ebenso potenzielle Arbeitgeber wie Unternehmen, der Tourismusbereich, Werbeagenturen, Kulturorganisationen oder Bildungsanbieter. Das Profil des Studiengangs bereitet die Studierenden insbesondere auch auf Recherchetätigkeiten in solchen Organisationen vor. Dieses Ausbildungsziel verlangt von den Studierenden nicht erst im Beruf, sondern bereits während der Studienplanung und im Studienverlauf Selbständigkeit, Zielstrebigkeit, Flexibilität und Engagement.

Es besteht die Möglichkeit einer fachlichen und thematischen Schwerpunktbildung, die der Vorbereitung eines Promotionsvorhabens dienen kann.

Studieninhalte

Das Studium gliedert sich in drei Modulgruppen:

- A: Grundlagenmodule
- B: Europäische Module
- C: Profilmodule

A: Themen der Grundlagenmodule sind die Europäische Politik sowie Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich.

B: Die Modulgruppe B besteht aus zwei Fächergruppen, aus denen Sie zur individuellen Schwerpunktsetzung verschiedene Fächer wählen können:

- Fächergruppe I: Kulturwissenschaften
Anglistik, Frankoromanistik, Germanistik, Hispanistik, Italianistik, Ostmitteleuropastudien (Literatur und Kultur)
- Fächergruppe II: Historisch-soziale und geographische Fächer
Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft, Geographie, Kunstgeschichte, Ostmitteleuropastudien (Geschichte), Philosophie

C: In den Profilmodulen können Sie aus folgenden Bereichen wählen, in denen Sie vertiefte Kenntnisse erwerben: Fremdsprachen, Medien in Europa, Interkulturelle Kommunikation, Methoden der empirischen Sozialforschung, Betriebswirtschaftslehre, Informatik und Digital Humanities.

Aus den Modulgruppen B und C absolvieren Sie Prüfungsmodule aus vier Bereichen, wobei mindestens ein Bereich aus der Modulgruppe B und einer aus der Modulgruppe C stammen muss.

Das Studium schließt mit einer Masterarbeit ab. Das Thema der Masterarbeit wird aus Modulgruppe B oder aus einem der Bereiche „Medien in Europa“ oder „Interkulturelle Kommunikation“ aus Modulgruppe C gewählt. Insgesamt erwerben Sie 120 ECTS-Punkte.

